### Landesverband der Volkshochschulen Schleswig-Holsteins e.V.



#### Alphabetisierung deutschsprachiger Erwachsener

Petra Mundt, Programmbereichsleiterin, Landesverband der Volkshochschulen Schleswig-Holsteins e.V., Sabine Karwath, Regionalstelle Alphabetisierung, VHS Oldenburg 1. März 2012





# Die Ausgangslage

- Alte Schätzung: 4% bis 6% der deutschsprachigen Erwachsenen können nicht ausreichend lesen und schreiben.
- Neu: leo.- level-One Studie 2011: 14% der Erwerbsfähigen sind betroffen.
- Erworbene Kompetenzen in der Grundbildung können durch Nichtanwendung wieder verlernt werden.
- 10% der Schulabgänger haben in den letzten Jahren die Schule ohne Abschluss verlassen, aktuell 7%.
- Die Gründe für das Scheitern sind vielfältig und häufig in der Lebensgeschichte begründet.
- Ein Ausbau der Möglichkeiten zum Nachholen von Grundbildung und von Bildungsabschlüssen ist erforderlich.



## Definitionsversuche

(Primäre) Analphabeten sind nie zur Schule gegangen.

(Funktionale) Analphabeten sind (in Deutschland) zur Schule gegangen, haben aber nicht ausreichend lesen und schreiben gelernt.

Was ausreicht, ist gesellschaftlich festgelegt – je nach Schulbildung oder Berufsbild.

# Begriffe unserer europäischen Nachbarn

Literacy, Skills for Life (GB)

Illetttrisme (F)

basis educatie (NL)

ordblinde (DK)

Meistens wird unterschieden zwischen Erstsprache und Fremdsprache.

Volkshochschulen

# Abstufungen

- Der oder die Betroffene kann gar nicht lesen und schreiben
- kann einzelne Wörter lesen und schreiben, schreibt so, wie er/sie spricht
- hat große Schwierigkeiten mit der Rechtschreibung, vermeidet das Schreiben, hat Schreibblockaden.



# Ursachen In den meisten Fällen treffen mehrere ungünstige Faktoren zusammen

- In der Schule: Lehrerwechsel, Misserfolge, Ausgrenzung, Nichtbeachtung, demotivierende Erfahrungen
- In der Familie: Armut, Arbeitslosigkeit, Krankheiten, Trennungen, Gewalt, Überforderung
- Beim Kind: Krankheiten, spät erkannte Seh-, Höroder Sprachschwierigkeiten, Diskriminierung
- Unterbrechungen im Lernprozess in den ersten Schuljahren
- Lesen und Schreiben wird durch Nichtanwendung verlernt

Volkshochschuler

### Ein Beispiel aus der Praxis

Husker Hull

Baustelle		Baustellen-Nr. / Datum	Ballimpark 195		H090101 - 01-01-0
O Rosen vertikutiert	0	Gehwegreinigung	<ul> <li>Rasen vertikutiert</li> </ul>	0	Gehwegreinigung
Rasen gemäht	0	Düngung	O Rasen gemäht	0	Düngung
Rasenkanten gestochen	0	Sandaustausch	<ul> <li>Rasenkanten gestochen</li> </ul>	0	Sandaustausch
O Pflanzenflächen gepflegt	0	Streuen	O Pflanzenflächen gepflegt	0	Streuen
O Pflanzen gewässert	0	Schneeraumung	O Pflanzen gewässert	0	Schneeräumung
O Heckenschnitt	0	Pflage Wassergebunde Wegedecke	O Heckenschnitt	0	Pflege Wassergebunde
○ Gehölzschnitt			○ Gehölzschnitt		Wegedecke
O Laub geharkt  OKSONStiges MÜLLEIMER ENTLERT  WEGE-PRATZ FLÄLHEN VON  AN VHL VALD VNRAT			Sonstiges - Mullermer en fleert		
			Hall 1	md	Unrat
			#F-REINILT		
- RILSEMPTA CHEN	( von	INVAL - BERFINIE	- Rasent	lach	in von tull + Union
www.			estautoi		on von Kull + Unra
ehmer/Kunde Auftraggeber/ Ausgeführt von		Auftragnehmer/Kende	Auftro	oggeber/ <del>Ausguführt von</del>	

#### Ein Beispiel aus der Praxis

An Die Hamburger Volkshochschule Schanzenstraße 75-77 20357 Hamburg

Betrieft: Die Rechnung von 1.03.2004

Ich hatte zu dem zeit punk mit dem Arbeitsamt wegen mein Arbeitslosengeld probleme gehapt.

Mumentahn kann ich es nicht zahlen weil ich vom Arbeitsamt kein geld griege dar herr trete ich auch

von den nächsten Kurs zurück.

Mit freundlichen Gruß



# Alphabetisierungskurse an Volkshochschulen in Schleswig-Holstein

Seit 1978 Kurse für deutschsprachige Erwachsene

Aktuell: An 33 Volkshochschulen

100 Alphabetisierungskurse

mit 600 Lernenden

+ Alpha-Kurse Deutsch als Fremdsprache (BAMF)



Volkshochschulen mit Alphabetisierungskursen und Regionalstellen für Information, Beratung und Unterricht in Husum, Schleswig, Meldorf, Oldenburg und Husum





# Regionalstellen

# 5 regionale Unterrichts- und Beratungsstützpunkte

- Nordfriesland, VHS Husum
- Dithmarschen, Verein Volkshochschulen in Dithmarschen
- Schleswig-Flensburg, VHS Schleswig
- Ostholstein, VHS Oldenburg
- Hamburger Umland, Segeberg, VHS Norderstedt
- und der Landesverband der Volkshochschulen bilden den Kern einer flächendeckenden und professionellen Infrastruktur für Unterricht, Beratung, Information und Fortbildung.

An der Finanzierung beteiligen sich das Land, die EU (ESF), die Kommunen und die Volkshochschulen

• 2009 – 2011 Alpha-Bündnis Itzehoe im Rahmen von Die Volkshochschulen

### Lehrkräfte

 In den Regionalstellen hauptberuflich, sie betreuen die Lehrkräfte in ihrer Region

In den Volkshochschulen auf Honorarbasis

 90% Frauen, meistens mit Ausbildung als Lehrkraft, viele mit Zusatzausbildung Lerntherapie, Beratung, Gedächtnistraining

• Fortbildungen durch den Landesverband Volkshochschulen

# Beratung

- Beratung ist ein wesentliches Element der Alphabetisierungsarbeit
- Der Weg zum ersten Gespräch ist oft sehr schwer (Hilfe durch Multiplikatoren)
- Beratung für Betroffene und Angehörige
- Lernberatung und individuelle Lerngeschichte



### Das Portal www.ich-will-lernen.de

- www.ich-will-lernen.de das E-Learning-Portal Alphabetisierung / Grundbildung und nachholender Schulabschluss
- Träger ist der Deutsche Volkshochschul-Verband e.V. (DVV)
- Die Nutzung kostenlos (Dank Förderung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung)
- Einführung in die Arbeit mit dem Portal kann über den Landesverband organisiert werden

# Auswahl Alphabetisierung oder Nachholender Schulabschluss



Chancen zur gesellschaftlichen Teilhabe in allen Bereichen erhöhen!





## Informationen und Material

- Bundesverband Alphabetisierung www.alphabetisierung.de
- Lernportal <u>www.ich-will-lernen.de</u>
- Deutscher Volkshochschul-Verband www.grundbildung.de
- VHS Landesverband <u>www.vhs-sh.de</u>

### Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Petra Mundt, Landesverband der Volkshochschulen Schleswig-Holsteins e.V., mt@vhs-sh.de, Tel. 0431-9798-416.
Sabine Karwath, VHS Oldenburg i. H., alpha@vhs.old.de





Gefördert durch die Europäische Union, den Europäischen Sozialfonds und mit Mitteln des Landes Schleswig-Holstein

